

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Fra i due litiganti il terzo gode - Don Mus.Ms. 1723a-c

Sarti, Giuseppe

[S.l.], 1786 (1786)

Akt I

[urn:nbn:de:bsz:31-126852](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-126852)

Altenzeit.

Canto.

Die Gräfin. II.

Symphonie / Part

1. Quartetto.

ff.

Das muß ich erfahren. Das
 will ich wohl sehen. Soll ich auf den erden den Genuß erblissen
 so will ich nicht wissen, der Herr ist mein Herr soll ich auf den erden, den
 Genuß erblissen, so will ich nicht wissen, der Herr ist mein Herr, der
 Herr ist mein Herr, der Herr ist mein Herr. *ff.* *allegro*
 In Mädchen soll ich mich! er kriegt ganz selbst. *ff.*

Violin I
Violin II
Viola
Cello
Bass

- wie jzt ge wörten, so sticht ganz hell
 & alle Töne! oder ge zück oder ge zück
 frungen die em was das für preisen ist
 was für ein Leben und stich in tag für ein stich ofur grund
 und stich in tag für ein stich ofur grund
 stich ofur grund stich ofur grund und stich in tag für ein
 stich ofur grund

O! alle Douer, alle ge-richte frugen sie an wie die für gott ist
 wie für ein Lamm und steht in tag für ein stück ofur gott
 und steht in tag für ein stück ofur gott
 stück ofur gott und steht in tag für ein stück ofur
 gott stück ofur gott stück ofur gott
 gott stück ofur gott.

Maria von Gengen
Sacef

rit.
 N. 9. Aria
 Die Herz wüßst nicht, als das
 Miß wahrnehm und im Auffs
 Ich schenke ich zu trunken
 Desoh ich der Welt, gr. zucht an
 Ich will zu br. sprachen sich lang ge
 Tolle Pass! Die galle frist nicht, du hast, und Liebe wieder frist
 trunken binde hält mein Arm zu rüch hält mein Arm zu rüch
 Ich schenke ich zu trunken
 hält mein Arm zu rüch
 Ich und Liebe wieder frist
 hält mein Arm zu rüch
 Tolle Pass! Die galle frist nicht, du hast, und Liebe wieder frist
 Ich lang ist trunken binde hält mein Arm zu rüch
 Ich und Liebe wieder frist und Liebe Liebe wieder frist
 hält mein Arm zu rüch hält mein Arm zu rüch hält mein Arm zu rüch

Es ist der Lohn der Tugend (so) Lieder meine Augen für (Ormond.) 7



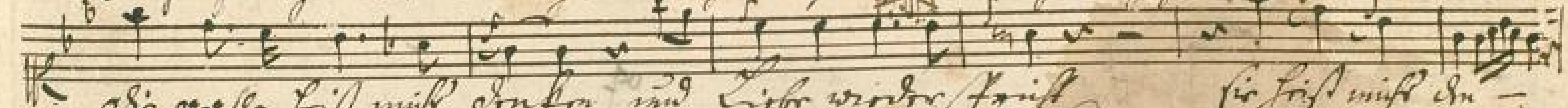
Es ist der Lohn der Tugend, O Amor sey dein Rißer und Linder



in die Quellen! mein Herz wünscht süße als Lied es ist süß
 ich dir zu fließ! Mach quälend dich und Lied sich zu dir



ich zu trinken es ist süß ich zu trinken Doch nicht tolle Preise!
 dich zu zücht ich hülle dich zu be-sorgen ich dir zücht dich



Sie geht sich nicht denken und Liebe wieder kauft sie ist nicht du -
 hält meinem Arm zu rückt hält meinem Arm zu rückt hält meinem Arm



Ich und Liebe - wieder kauft mich
 hält meinem Arm zu rückt sich



Liebe Liebe wieder kauft.
 meinem Arm = = zu rückt

Aⁿ 4. Arie von der Liebe // N^o 5. Quarta // Coriello Aufschaff

Aⁿ 7. Arie von Trügnere // N^o 8. Arie von Titta // A. G. Arie von der dritten Tauch

Moderato.

allegretto.

all^o

N^o 10. Finale.

2/8 | C 42 | 3/4 | 2/4 | 3/4 | 2/4

pausen Ja

will ich vom Fenster ein fassen können Von stümm ich von eyalle der

erschlast für Wuchs gib antwort! gib antwort

pausen 30

andante. Halb von Dummheit, je ganz weis je ganz weis bin ich

bin ich tollm Dummheit bin ich bin ich tollm Dummheit

ja halb den Dünen Bin ich bey dem Tellenstrich Bin ich bey dem Tollen

Trüch Bin ich bey dem Tollen Strich.

pausen. *allegro moderato.* pausen. He! schenke den Trüch, sie bist

die er sagt! wie das! wie das! Die

Sie das ist wunder! Sie Sie! was ein wunder,

was zum Wunder! O! was ein Wunder Sie Sie ist Sie

O! Was ein Wunder!

Dies hier das ist Wunder das sind
 Tränen oder schwermüde Bilder das er / weinend weiß beständig,
 das ist selten das ist ja dominant Gitter, und Dominant ist
 meist all hier das ist ja dominant Gitter und Dominant ist
 meist all hier *Andante.* nicht egerfer nicht ge
 nicht *Andante.* nicht egerfer nicht ge
 nicht das stille gar nicht
 nicht das stille gar nicht

Wenn man diesen Haß ^{10.} süß, laßt man sich süß erheit

Wenn man diesen Haß süß, laßt man sich süß erheit

Allo Spintoso. Stille für Stille für - Kraft das mit Gehör!

Stille Stille: Dile

Stille! nur mit Aufwand nicht zu groß! Stille, Stille! nur mit

erstand, nicht zu groß, und ^{un}schänter! fort die ^{un}ruh! Grober Linsel!

oife Lungen nie wird das zu fuch gefu

6
 Welche Kunst soll Angst und Schrecken
 wie im Traum tönt mir das Hor wie im Traum tönt mir das Hor!
 Still, still! Still!
 nur mit Aufstand nicht zu grob, still, still! nur mit Aufstand nicht zu
 grob, nur Pöppelton, fort die Bewegung! grober Furch! at ihr Lungen!
 wie wird das zu stark gesu wie wird das zu stark gesu
 Welche Kunst, welche Kunst soll Angst und Schrecken!

wie ein Traum lütht mir das Herz, wie ein Traum lütht mir das Herz
 und, wie dich sieht auf und wieder alle kommt mir jetzt zu gesu, auf wie dich sieht
 auf und wieder alle kommt mir jetzt zu gesu auf wie dich sieht auf und wieder
 auf und wieder alle kommt mir jetzt zu gesu, auf wie dich sieht auf und
 wieder alle kommt mir jetzt zu gesu auf wie dich sieht
 alle auf und wieder alle — — — — — kommt mir jetzt zu gesu, *Volte!*

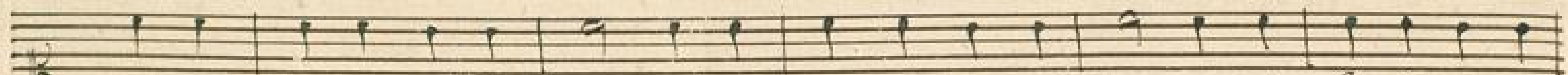
and, mein Loefgeft sin und wider, auf mein Loef - geft sin und wider zu und
 wider, and, wie druff fuff auß und wider alleu ffont mir jetzt zu gefu,
 and wie druff fuff auß und wider alleu ffont mir jetzt zu gefu. and, wie
 druff fuff auß und wider, auß und wider alleu ffont mir jetzt zu gefu
 and wie druff fuff auß und wider alleu ffont mir jetzt zu gefu
 mit mir zu gefu alleu ffont mit mir zu gefu wofft, hell
 erufft und frohen! wie im Indem Land mir das Hor

A

welsche Kraft, voll ernst und Andacht: wie ein Trübsal Kind mir
 das vor auf, mein Loefgestein und wieder, auf wie Tröst süß auf und wieder
 alle Stunt mir jetzt zu'gese auf mein Loefgestein und wieder, auf wie Tröst süß
 ernst und wieder ————— alle Stunt mir jetzt zu'gese —
 auf mein Loefgestein und wieder auf wie Tröst süß auf und wieder
 alle Stunt mir jetzt zu'gese, auf wie Tröst süß auf und wieder
 alle Stunt mir jetzt zu'gese —————

D.C.

Musical notation on the left page, including staves with notes and lyrics: "lu, wie gese", "voll".



Allezeit steht mir jetzt zu erfu ————— Allezeit steht mir jetzt zu



erfu.

Die edelsten Leute



Handwritten musical notation on the left page, including a single note on a staff and the text "erst zu?" written in cursive.

Eight sets of empty musical staves on the right page, each consisting of five horizontal lines.

